

Beantwortung von Fragen

zum Projekt: Beschallungsanlage, Nr. 20260901

Stand: 05.10.2026

1. Es wurden nicht alle Fragen beantwortet. Wir sind der Meinung, dass sich die hier nicht beantworteten Fragen eindeutig aus dem Kontext unserer Unterlagen ergeben. Alternativ treffen Sie bitte Annahmen und erläutern diese in Ihrem Angebots-Anschreiben.
2. Alternative oder zusätzliche Preise, alternative Lösungen u. ä. können ggf. in einem ausdrücklich bezeichneten Nebenangebot dargestellt werden. Alternativ kann auch ein zweites Hauptangebot abgegeben werden (z. B. verschiedene Systemhersteller/ Methoden). Im Anschreiben ist ausdrücklich darauf hinzuweisen und die Unterlagen sind entsprechend eindeutig zu kennzeichnen und zu strukturieren.
3. Die Ausschreibung bezieht sich ausschließlich auf die Lieferung der Geräte und die spätere Einrichtung. Montage/Demontage sowie verlegen von Anschlüssen ist nicht Bestandteil der Ausschreibung.
4. Bauseitig sind Strom- und Audioanschlüsse in Form von Schuko und XLR vorhanden.
5. Die standardmäßig vom Hersteller vorgesehene Halterung am Lautsprecher reicht aus.
6. Die Einbindung des Sprachalarmierungssystems ist nicht Bestandteil der Ausschreibung.
7. Für das Einmessen der Räume muss eine Angemessene Zeit eingeplant werden. 2-3 Räume pro Tag sind realistisch (11 Räume). Die in der Branche übliche (bzw. als Standard geltende) Zielwerte müssen nicht erreicht werden. Eine Dokumentation und Einweisung in spezifische Systeme sind erforderlich.
8. Die Gehäusefarben werden im Nachgang pro Raum abgesprochen. Gefordert wird nur standard Weiß und Schwarz. Ballwurfsicherheit ist nicht erforderlich.
9. Die Bindefrist endet am **31.03.2027**
10. Da eine Montage nicht Bestandteil der Ausschreibung ist, ist eine Ortsbesichtigung nicht verpflichtend aber nach Absprache gern jederzeit möglich.
11. Die Lieferung sollte in 2026 erfolgen.
